



Sachgebiet	Sachbearbeiter	Kontakt	
Sachgebiet 12	Herr Stark	09321/20-1201 christian.stark@stadt- kitzingen.de	
Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss	07.10.2025	öffentlich	Entscheidung
Betreff			
Vergabe Microsoft 365 Lizenzen			

Vorschlag zum Beschluss:

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Es besteht Einverständnis, dass die Stadt Kitzingen Microsoft M365 E3 Lizenzen für die Laufzeit von zwei Jahren beschafft.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beschaffung der Lizenzen auszuschreiben. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die entsprechenden Verträge im Ergebnis der Ausschreibungen zu unterzeichnen.
4. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 130.000,00€ werden im Haushaltsjahr 2026 und 2027 auf der Haushaltsstelle 0.0601.6374 bereitgestellt.

Sachverhalt:

Aktuell wird auf den Arbeitsplätzen in der gesamten Stadt Kitzingen „Microsoft Office 2016“ eingesetzt. Für die Kommunikation via Email setzt die IT-Abteilung einen „Exchange Server 2016“ ein.

Beide Produkte bekommen am 14. Oktober 2025 das letzte Mal Sicherheitsupdates und können deshalb über dieses Datum hinaus aus informationssicherheitstechnischen Gründen nicht mehr eingesetzt werden.

Die IT-Abteilung plant Microsoft 365 E3 Lizenzen für die Dauer von zwei Jahren, zu mieten. Die Laufzeit von zwei Jahren wurde gewählt um sich die Entwicklungen des Marktes erst mal anzuschauen und sich nicht unbegrenzt zu binden.

Unter anderem enthält die Microsoft O365 E3 Lizenz „Microsoft 365 Apps for Enterprise“ wodurch den Mitarbeitern immer die aktuellste Version von Microsoft Office (Word, Excel...) zur Verfügung stehen würde. Des Weiteren ist die Lizenz für das Betriebssystem des PCs enthalten und „Exchange Online“.

Bei der Nutzung von Microsoft 365 E3 Lizenzen würden die Mails und weitere Daten zu Microsoft ins Rechenzentrum ausgelagert. Die Nutzung der Dienste von Microsoft erfolgt weitestgehend Datenschutzkonform. Wie bei jedem Cloud bzw. SaaS Anbieter müssen wir für das Restrisiko eine Datenschutzfolgeabschätzung erstellen. Gespräche diesbezüglich sind schon mit Frau Moser, der Datenschutzbeauftragten erfolgt und das weitere Vorgehen geklärt.

Die Alternative zur Miete der Microsoft 365 E3 Lizenzen, wäre das Kaufen von Office 2024 Lizenzen und Exchange Server SE. Office 2024 wird bis zum 9. Okt. 2029 unterstützt, was deutlich kürzer ist als bei Office 2016. Hier waren es noch 10 Jahre. Aufgrund mittlerweile deutlich geringeren Laufzeit (5 Jahre) wird von einer Kaufvariante seitens der Verwaltung abgesehen.

Insgesamt lassen sich die Cloud und OnPremise Varianten nur sehr schwer miteinander vergleichen, da zum Beispiel der zur Verfügung stehende Speicherplatz für die Cloud Postfächer auf dem Speichersystem der Stadt Kitzingen gar nicht zur Verfügung stehen würde bzw. für viel Geld gekauft werden müsste. Mit der Migration zu Microsoft können in der Serverinfrastruktur der Stadt Kitzingen auch ein paar Systeme wegfallen, da die Sicherheit und Infrastruktur dann von Microsoft übernommen wird. Was wiederum Kosten an anderer Stelle einspart.

Geplantes weiteres Vorgehen

Mit der Zentralen Vergabestelle ist eine beschränkte Ausschreibung nach UVgO über die zu beschaffenden Lizenzen geplant. Die Laufzeit für die Lizenzen wird initial auf zwei Jahre festgelegt. Die Auftragsvergabe ist noch im Jahr 2025 geplant. Eine Markterkundung hat ergeben, dass sich die Kosten für die Miete der Lizenzen auf ca. 109.000 € netto/ 130.000,00 € brutto pro Jahr belaufen.